

Todestafel:

Joh. Stübling, Leipzig; Ernst Tänzer, Liegnitz; Anton Knaus, Graz; Uhrmacher Alfons Ketterer, Schramberg.

Konkurse und Vergleichsverfahren

Berlin. Über das Vermögen des Goldschmiedemeisters Victor Blaustein, Berlin NW 7, Friedrichstraße 106, Wohnung: Berlin N 4, Chausseestraße 11, ist das Konkursverfahren eröffnet worden. — 351 N. 94. 39. Verwalter: Kaufmann Kurt Ackermann, Berlin-Niederschöneweide, Brißer Straße 18. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis 14. September 1939. (VI 4/2499)



Fragekasten

9854. Ist Ihnen die Anwendung der „Vereisung“ zum schmerzlosen Stechen von Löchern in Ohrläppchen bekannt? (X/1701)

Antwort 9854. Bei kleinen chirurgischen Eingriffen, wie es ja auch das Stechen von Löchern in Ohrläppchen ist, wendet man seit langem eine Anästhesierung durch Vereisung an. Das Präparat heißt Chloräthyl und kommt in Glasröhren, die mit einem Hebelverschluss versehen sind, in den Handel. Nimmt man diese Röhre eine kurze Zeit in die warme Hand und öffnet dann den Hebelverschluss, so tritt das bei 13° siedende Äthylchlorid unter Druck aus dem Glaszylinder heraus und erzeugt auf der betroffenen Hautstelle durch seine Verdunstung eine solche Kälte, daß die Schmerzempfindung unterbrochen wird. Es lassen sich dann kleinere Eingriffe ohne wesentliche Schmerzempfindung vornehmen. Die Vereisung geht ohne jeden Nachteil schnell zurück, jedoch darf man die Regel der Desinfektion auch hierbei nicht vernachlässigen. Chloräthyl ist zu diesem Zweck in Apotheken ohne Rezept erhältlich. (X/1702) Dr. G.



Innungsnachrichten

Magdeburg. Am 1. September 1939 beginnt ein Meisterkursus. An Unterrichtsstunden werden erteilt: 72 Stunden Fachzeichnen, Fachrechnen, Fachtheorie; 24 Stunden Buchführung, Kalkulation, Schriftverkehr und Geschäftskunde; 24 Stunden Gesetzes-, Handwerks- und Staatsbürgerkunde. Der Unterricht soll jeweils Montags und Donnerstags von 18 bis 22 Uhr stattfinden. Die Kursusgebühr beträgt je nach Teilnehmerzahl etwa 42 R.M. bei zehn Teilnehmern, bei mehreren entsprechend niedriger. Auswärtige Teilnehmer erhalten Schülerfahrkarte (50% Nachlaß). Meldungen sind sofort an den Obermeister der Uhrmachervereinigung Magdeburg, Johannisbergstraße 2, zu richten. (VII/2073)

Büchertisch

Kauf und Verkauf eines Geschäftes einschließlich der Verpackung. Von Richard Brauns. Preis kart. 2,80 R.M.

In der Hanseatischen Verlagsanstalt erschien ein Büchlein unseres Mitarbeiters, in dem er aus seiner Erfahrung heraus die Fragen behandelt, die beim Wechsel des Geschäftes auftreten. In lebendiger Form schildert er an Beispielen aus der Praxis, welche Möglichkeiten auftreten können, und er macht sorgfältig auf alle Fehler aufmerksam, die einem Unkundigen beim Kauf oder Verkauf des Geschäftes unterlaufen können. (X/361)

Fachwörterbuch des Edelmetall-, Edelstein-, Schmuckwaren- und Uhrenfaches. Von Herbert Oelschlaegel, Im Haag (Holland).

Der Sekretär der BIBOA. hat ein Technisches Wörterbuch zusammengestellt, das die Vokabel unseres Faches aus Werkstatt, Handel und Industrie in den verschiedenen Sprachen Deutsch, Italienisch, Spanisch, Holländisch, Portugiesisch, Tschechisch, Französisch und Englisch — angibt. In sinnreicher Weise sind für jede Sprache die Wörter geschlossen aneinandergerichtet. Jedes Wort ist durch eine Schlüsselzahl gekennzeichnet, dahinter stehen die Schlüsselzahlen des gleichen Wortes in den fremden Sprachen.

So steht z. B. bei „Uhrmacherkunst“, das die deutsche Schlüsselzahl 5317 trägt, folgendes: f 2603; e 5416; i 3182; s 4475; p 4436; 14949. „Uhrmacherkunst“ heißt also auf französisch „Art de l'Horlogerie“; auf englisch „watchmaking art“; „Arte dell'Orologeria“ auf italienisch; spanisch „Arte de Relojeria“; portugiesisch „Arte do Relojoaria“; tschechisch „Ucen hodinarsky“ und holländisch „Uurwerkmakerskunst“.

Das Wörterbuch ist ein umfangreiches Werk von rund 800 Seiten, doch ist es trotzdem handlich geblieben. Es wird von Exportkreisen sehr begrüßt werden, einen Ratgeber zu besitzen, der Zweifelsfragen schnell klärt. (X/362)

Zeit und Zeitmessen. Von Werner Uhink. VDI.-Verlag, Berlin NW 7. Preis geh. 0,90 R.M.

In der Reihe der „Berichte und Abhandlungen des Deutschen Museums“ ist als Heft 1 des Jahrgangs 11 eine wertvolle Broschüre erschienen, die der Observator Dr. W. Uhink am Geodätischen Institut in Potsdam verfaßte.

Das Werkchen ist nicht nur für jeden strebsamen Berufskameraden aufschlußreich, sondern es ist auch für den Nachwuchs wichtig, weil es die Grundlagen der Zeitmessung in der Astronomie aufzeigt. Es schildert ferner die besonderen Zeitmesser für die Astronomen — Stimmgabeluhr und Quarzuhr — und ist somit sehr geeignet, den Blick des Uhrmachers zu weiten. (X/363)



Wirtschaftszahlen

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Reichsverbandes des Deutschen Uhrengroßhandels E. V. nehmen Steuergutscheine (nicht die Gutscheine „NF“) zu folgenden Kursen in Zahlung:

Durchschnittskurs für kleine Stücke (bis 100 RM) mit Tageskurs vom 1. August 1939 111,62%

Für große Stücke (von 100 RM an)

Fälligkeiten	%
1934	103,75
1935	107,75
1936	111,75
1937	115,75
1938	119,12

Silberne Bestecke werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 10E (lachs) berechnet.

Die Liste 10E gilt auch für die Ostmark und das Sudetenland. Für eine Silbermark kann 14,9 Pf. gezahlt werden.

Inlands-Konventionspreis. Die Errechnung und Bekanntgabe des Inland-Konventionspreises (gültig für Silberware bei getrennter Berechnung von Silberwert und Fassung) unterbleibt in Zukunft, weil auch für Korpusware die Totalpreise handelsüblich geworden sind.

Für Berechnung von Verzugszinsen für den Monat Juni 1939 maßgebender Zinssatz 6%.

Eingesandtes Bruchsilber wird zum Geldkurs der Berliner Börse vom Vortag des Eintreffens im Werk vergütet. Für Feinsilber wird der Briefkurs bezahlt.

Die Notierungen der Berliner Börse waren am:

Dat.	Brief	Geld	Mittel	
15. 8. 39	36,10	31,90	34,00	Durchschn. Preisnachlaß der 4 Tage. 5,— RM pro Kilo.
16. 8. 39	36,30	32,10	34,20	
17. 8. 39	35,90	31,70	33,80	
18. 8. 39	35,80	31,60	33,70	

135,70 : 4 = 33,92

Silberne Bestecke werden bis auf Weiteres nach Preisliste 10E (lachs) berechnet.

Börsen-Edelmetallpreise in Pforzheim

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim) (XI)

Datum	Feinsilber p. kg		Platin p. g
	Geld	Brief	Brief
19. 8. 39	31,70	35,90	gestrichen
20. 8. 39	31,70	35,90	"
21. 8. 39	31,80	36,—	"
22. 8. 39	32,50	36,70	"
23. 8. 39	34,—	38,20	"

